

Wenn es eilt, ist guter Service noch wichtiger

Die AIHK bietet ihren Mitgliedern eine ganze Palette von Dienstleistungen. Wenn Lastwagen einer Firma mit Waren die Grenze passieren, stellt die Exportabteilung der AIHK die für die Zollabfertigung notwendigen Carnets ATA aus. Im Gespräch mit Daniel Stutz und Ernst Portmann hat Ruth Bader von der Exportabteilung der AIHK nachgefragt, wie zufrieden die Wohleiner Firma Winkler Veranstaltungstechnik AG (WINKLER) mit diesem Service ist, wenn sie mit Geräten und Technikern in ganz Europa für Veranstalter von Grossanlässen unterwegs ist.

Ruth Bader: Was ist das Kerngeschäft der Firma WINKLER mit ihren mehr als 100 Angestellten?

Daniel Stutz: Wir decken bei der technischen Betreuung und Ausrüstung von Anlässen das volle Sortiment ab: vom Ausleihen von Projektoren und DVD-Playern für eine private Party oder eine Medienkonferenz bis zur Inszenierung des grossen Auftritts eines Autoherstellers an einer internationalen Messe. Wir sind ein Full-Service-Provider über die ganze Bandbreite. Unser Fokus liegt zwar klar auf den so genannten Mega-Events, aber wir unterstützen auch private Veranstalter, Eventagenturen oder Grossfirmen bei kleineren Auftritten professionell.

Ruth Bader: Als Veranstaltungstechniker sind Sie ein klassischer Dienstleister, Sie exportieren also keine Produkte für den Verkauf. Für Laien ist nicht ganz einsichtig, weshalb sie den Service der Exportabteilung der AIHK in Anspruch nehmen. Bei welchen Gelegenheiten brauchen Sie den Service konkret?

Ernst Portmann: Wir beanspruchen diese Dienstleistung sobald wir mit unserer Ausrüstung ins Ausland gehen, damit die ganze Zollabwicklung rasch erledigt ist. So können wir unser Material relativ einfach ausführen, an den verschiedenen Standorten in Europa aufstellen, zum Einsatz bringen und dann auch ohne Komplikationen wieder zurück bringen.



Bild: Werner Rolli

Ruth Bader, Exportfachfrau mit eidg. Fachausweis, AIHK, im Gespräch mit Daniel Stutz, Leiter Verkauf/Marketing und Ernst Portmann, Leiter Materialdispo von der Winkler Veranstaltungstechnik AG

Ruth Bader: Wie oft brauchen Sie die Carnets ATA der AIHK?

Ernst Portmann: Ich bin jetzt seit 10 Jahren dabei. Damals war das Auslandsvolumen noch gering und wir brauchten etwa 3 bis 4 Carnets ATA im Jahr für die Ausfuhr unseres Materials. Unterdessen arbeiten wir in Europa so erfolgreich, dass wir über 300 Carnets ATA pro Jahr brauchen.

Ruth Bader: Wie wichtig ist dieser Service der AIHK für Sie?

Ernst Portmann: Für uns ist das ein sehr wichtiger Service. Wir können sehr kurzfristig planen und erhalten von der AIHK innerhalb kürzester Zeit die notwendigen Unterlagen. Es kommt oft vor, dass wir einen Auftrag sehr kurzfristig erhalten und ich rasch disponieren muss. Noch während die Techniker die Lastwagen beladen, kann ich die

WINKLER – Ein AIHK-Mitglied

Winkler Veranstaltungstechnik AG, Wohlen: 18 Jahre Erfahrung – 3 000 Events pro Jahr in ganz Europa – über 100 festangestellte Mitarbeitende – ein Netzwerk von 300 Freelancern – 25 Fahrzeuge – 14 000 m² Lagerfläche – mehr als 10 000 technische Produkte.

Als Technischer Dienstleister beliefert die Wohleiner Firma WINKLER Events mit der gesamten Technik und betreut diese auch. Sie bietet Beratung, Planung, Realisation, Betreuung sowie Mietservice für Grossanlässe: Etwa für das riesige VIP-Dorf im Rahmen der Champions League Finalspiele oder mit Public Viewing Aereas während der Euro 08. Die Aargauer sind aber auch bei kleineren Veranstaltungen oder Firmenanlässen und nicht nur bei Grossanlässen wie der TV-Show «Wetten dass ...» mit Technik und Leuten europaweit vor Ort.

EXPORT

Papiere vorbereiten. Sie sind dann bereit, wenn der Lastwagen bei uns vom Hof fährt, um mit dem Material irgendwo in Europa zum Einsatz zu kommen. Es kann auch vorkommen, dass wir so kurzfristig planen und arbeiten müssen, dass der Fahrer unterwegs bei der AIHK einen Halt macht und die Carnets ATA abholt, um dann direkt an den Zoll weiterfahren zu können.

Ruth Bader: Welche Erfahrungen haben Sie dabei in der Zusammenarbeit mit der Exportabteilung der AIHK gemacht?

Ernst Portmann: Wir sind mit dem Service der AIHK sehr zufrieden. Die Exportabteilung der AIHK unterstützt uns immer rasch und zuverlässig. Leider sind nicht alle Länder beim Carnets ATA-Abkommen dabei und verlangen daher für die Zollabfertigung andere Dokumente – da ist dann das Prozedere sehr aufwändig für uns.

Ruth Bader: Seit 2003 bieten wir diesen Service auch via Internet an. Hat sich das für Sie bewährt?

Ernst Portmann: Wir hatten ja bei der Einführung des Internet-Verfahrens auch Gelegenheit, Vorschläge zur Optimierung einzubringen. Ich muss sagen, das ganze Verfahren ist sehr bedienerfreundlich und hilft uns enorm, auch unter grösstem Zeitdruck die notwendigen Papiere rechtzeitig bereit zu haben. Es ist natürlich eine grosse Erleichterung für unsere Arbeit im Vergleich zum alten System, wo wir die ganzen Unterlagen persönlich vorbeibringen und abstempeln lassen mussten. Die AIHK war damals schon schnell – aber das Internet-Verfahren bringt natürlich eine grössere Beschleunigung.

«Die AIHK unterstützt uns immer rasch und zuverlässig»

Ruth Bader: Das freut uns natürlich sehr. Wir sind aber froh, wenn Sie uns darauf hinweisen, wo wir unsere Dienstleistung noch weiter verbessern können. Wie gross ist denn eigentlich das Volumen ihrer Aufträge im Ausland?

Daniel Stutz: Gegenwärtig setzen wir etwa 40 Prozent unserer Aufträge im Ausland um. Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist Europa, am häufigsten arbeiten wir in Deutschland, wo der Eventmarkt mit Messen und verschiedenen TV-Studios sehr gross ist. Wichtige Auftraggeber von uns in Deutschland sind schliesslich auch die Automobil-Hersteller. Deutschland liegt natürlich auch wegen der Sprache als grösster Exportmarkt für uns auf der Hand – in der Romandie oder Frankreich zu arbeiten, ist für uns nicht immer ganz einfach. Wir sind daran, auch in diesen

für uns sehr interessanten Markt zu expandieren. Wir haben aber einen klaren Fokus auf den Schweizer Markt – auch wenn vom Umsatzvolumen her das grösste Wachstumspotential im Ausland liegt.

Ruth Bader: Können Sie uns und den Leserinnen und Lesern ein paar konkrete Beispiele geben, für welche Veranstalter sie tätig sind?

Daniel Stutz: Ja gerne. Wir haben jetzt gerade ein weiteres Mal den Auftrag erhalten, für die beliebte Samstagabend-Sendung «Wetten dass...» die komplette Beleuchtung zu liefern. Wir dürfen das jetzt schon im fünften Jahr machen und sind darauf auch ein wenig stolz. Aktuell sind wir am Autosalon in Paris, einer Messe, die sehr bekannt ist, präsent. Dort können wir die Stände von mehreren Herstellern beliefern. Für die Präsentation

der neuen 7er Reihe von BMW bei den Händlern konnten wir mit unserer Offerte die Mitkonkurrenten ausstechen. Das ist jetzt auch sehr viel Knochenarbeit: wir sind mit rund 120 Mitarbeitenden an vier Standorten an der Arbeit. Vor zwei Wochen wurde der Auftrag vergeben – und seit einer Woche sind wir am Aufbauen.

Ernst Portmann: Für diesen Auftrag haben wir 18 Lastwagen mit Material unterwegs ...

Daniel Stutz: Das Beispiel zeigt auch, wie gross der Zeitdruck in unserer Branche ist: Solange sie keine Zusage haben, können sie ja noch kein Material reservieren oder Leute einplanen. Unsere Stärke ist blitzschnell das geforderte Material für Ton, Video und Licht und die Equipen der Spezialisten für Aufbau und Bedienung überall in Europa in der gewünschten Qualität im Einsatz zu haben. Deshalb ist es für uns auch so wertvoll, dass die Zusammenarbeit mit der Exportabteilung der AIHK so gut ist und immer reibungslos klappt.

Ruth Bader: Vielen Dank für das interessante Gespräch und weiterhin viel Erfolg mit Ihrer Arbeit. ■

AIHK

Mehr als 1400 Firmen sind Mitglied der Aargauischen Industrie- und Handelskammer. Die AIHK vernetzt KMU und Grossunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung und vertritt deren Anliegen gegenüber Politik und Gesellschaft.

Daneben bietet die AIHK ihren Mitgliedern eine ganze Palette von Dienstleistungen: Eine AHV-Ausgleichskasse sowie neu ab 1. Januar 2009 eine eigene Familienausgleichskasse gehören ebenso zum Angebot, wie Information und Schulung zu Unternehmensfragen.

Die Expertinnen und Experten der AIHK beraten die Mitgliedfirmen auch konkret in Rechts-, Wirtschafts- und Exportfragen. Das Ausstellen von Carnets ATA, das auf diesen Seiten zur Diskussion steht, ist eine unter vielen Dienstleistungen der AIHK für ihre Mitglieder.

KONTAKT

Aargauische Industrie- und Handelskammer

Entfelderstrasse 11
5001 Aarau

Telefon 062 837 18 18
Fax 062 837 18 19

info@aihk.ch

www.aihk.ch

www.ahv-aihk.ch